

TOUR-REFERENZ
LKF6GFKARQ

Wandeln Sie inmitten von Kultur (8 Tage)

8 Tage · 7 Nächte | Privattour mit Fahrer-Guide

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Über dieses Erlebnis

Diese achttägige Tour verläuft vom Kulturdreieck zur südlichen Küste mit einem privaten Chauffeurführer, der die ganze Zeit fährt. Sie beginnt in Dambulla und Sigiriya, führt durch Kandy und die zentralen Hügel um Nuwara Eliya und Ella, setzt sich in den Wildtierparks von Minneriya und Udawalawe fort und endet an der Küste bei Galle und Hikkaduwa, bevor es zur Abreise nach Colombo zurückgeht.



Reisende sehen die wichtigsten historischen Stätten des Landesinneren – den Höhlentempel in Dambulla, die Felsenfortzess in Sigiriya, den Zahntempl in Kandy – neben den Berglandschaften der Teeplantagen um Nuwara Eliya und den Wanderwegen bei Ella. Zwei Safaris in Minneriya und Udawalawe sowie ein Dorfaufenthalt in Hiriwaduna bieten Kontakt mit dem Landleben und der Tierwelt, während die letzten Tage an der Küste bei Galle und Hikkaduwa Kolonialarchitektur, eine Flussbootfahrt und eine Schildkröten-Aufzuchtstation bringen.

Die Reiseroute wird privat durchgeführt und nicht als Gruppenreise mit festem Programm, daher wird die Besichtigung um eine durchgehende Straßenroute statt um einen festen Zeitplan organisiert, und die Reihenfolge und das Tempo der täglichen Besuche folgen der hier angegebenen Route.

Tagesreiseplan

Tag 1 Flughafen → Dambulla

Bei der Ankunft am Internationalen Flughafen Colombo empfängt ein Fahrer-Guide die Reisenden und bringt sie nach Dambulla, mit einem Besuch des Höhlentempels am Abend.



Dambulla-Höhlentempel

Der Goldene Tempel von Dambulla stammt aus dem 1. Jahrhundert v. Chr. und beherbergt antike Wandmalereien, die das Leben von Lord Gautama Buddha darstellen, zusammen mit Hunderten von Buddha- und Götterfiguren über fünf Haupthöhlen hinweg, darunter die Höhle des Göttlichen Königs, die Höhle des Großen Königs und das Große Neue Kloster. Eine riesige goldene Buddha-Statue steht in kurzer Entfernung außerhalb des Höhlenkomplexes.

Lankapic · CC BY 2.5



Pinnawala Elephant Orphanage

Das Pinnawala Elephant Orphanage in der Provinz Sabaragamuwa ist eine Heimat für junge Elefanten, die aus ihrem natürlichen Lebensraum verdrängt oder verloren gegangen sind, und beherbergt derzeit etwa 70 Tiere, was es zur größten gefangenen Elefantenherde der Welt macht.

Bernard Gagnon · CC BY-SA 3.0

Tag 2 Dambulla → Sigiriya → Minneriya → Dambulla

Ein ganzer Tag, der die Felsfestung Sigiriya, ein Dorfabenteuer in Hiriwaduna und eine Safari im Minneriya National Park abdeckt, bevor es nach Dambulla zurückgeht.



Sigiriya-Felsfestung

Diese Felsfestung aus dem 5. Jahrhundert n. Chr. war der Sitz von König Kasyapa und wird durch Stufen betreten, die von einem Paar riesiger Löwenpfoten eingerahmt sind, die dem Felsen seinen Namen geben. Der Aufstieg führt vorbei an den bekannten Fresken, Terrassengärten, noch funktionierenden Zisternen und Tunneln, die bis zu den Palasttrümmern auf dem Gipfel führen.

Wrobell · CC BY-SA 3.0

Hiriwaduna Village Tour

Hiriwaduna ist ein Dorf, das seine traditionelle Lebensweise bewahrt, besucht mit Ochsenkarren und mit einer Katamaran-Fahrt über einen ruhigen See, mit einem Spaziergang durch Reisfelder und einer Kochdemonstration gefolgt von einem hausgemachten Mittagessen, das auf Lotosblättern serviert wird.



Minneriya National Park Safari

Eine Jeep-Safari durch den Minneriya National Park, bekannt für die Große Elefantenversammlung von über 150 Elefanten zwischen Mai und Oktober, sowie andere Säugetiere, Vögel, Reptilien und Amphibien in seinen Buschländern und Wäldern.

Stuart Pinkney · CC BY 2.0

Tag 3 Dambulla → Kandy

Die Fahrt nach Kandy hält an einem Gewürzgarten in Matale an, gefolgt von einem Abend mit Kunsthandwerk, Tempelbesuch und Kulturshow in Kandy.



Gewürzgarten, Matale

Eine Führung durch einen Gewürz- und Kräutergarten bei Matale, der Gewürzhauptstadt Sri Lankas, mit Gewürzen wie Koriander, Chili, Zimt, Kardamom und Muskatnuss, deren Anbau und Verwendung, auch in Ayurveda.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Edelstein-, Holzschnitzerei- und Batik-Werkstätten

Ein Rundgang durch Werkstätten in Kandy mit traditionellem Kunsthandwerk, darunter Edelsteinschliff, Holzschnitzerei und Batik-Herstellung.



Zahntempel

Dieses UNESCO-Weltkulturerbe wurde im 16. Jahrhundert erbaut, um die heilige Zahnreliquie des Buddha zu beherbergen und zu schützen. Seine bemalten Hallen in Rot, Creme und Schwarz sowie die geschnitzten Säulen und goldenen Statuen machen ihn zu einem der heiligsten Orte der Insel.

A.Savin · FAL



Kandyan Cultural Show

Eine einstündige Show mit traditionellem Kandyan-Tanz und Musik, einschließlich Feuertänzern, Schwerttänzern und Schlagzeugspielern.

Arian Zwegers · CC BY 2.0

Tag 4 Kandy → Nuwara Eliya

Die Fahrt setzt sich mit dem Zug von Peradeniya in die Bergregion fort, gefolgt von einer Stadtrundfahrt und einem Teewerk-Besuch in Nuwara Eliya.

Zugfahrt Kandy nach Nuwara Eliya

Der Zug von Peradeniya nach Nanu Oya fährt durch die Hochlandlandschaft, vorbei an Teeplantagen und Dörfern vor nebeligen Bergkulissen.



Nuwara Eliya Stadtrundfahrt

Nuwara Eliya liegt im Herzen der Teeregion und wurde von den Briten im Stil einer englischen Landstadt erbaut, mit Häusern im georgischen bis Queen-Anne-Stil, einer anglikanischen Kirche, einem Golfplatz und gepflegten Parks, in kühler, erhöhter Lage.

Abdul malik77 · CC BY-SA 4.0

Mackwoods Tea Estate

Eine Führung durch das Mackwoods Tea Estate und die Fabrik behandelt die Sorten, Verarbeitungsmethoden und Qualitäten von Ceylon-Tee, ein Handel, der begann, als Tee 1824 aus China gebracht wurde und von James Taylor ab 1852 kommerziell entwickelt wurde.

Tag 5 Nuwara Eliya → Ella → Udawalawe

Die Route führt von Nuwara Eliya über einen Hindutempel-Stopp zu den Wanderwegen von Ella, bevor es nach Udawalawe weitergeht.

Sita Amman Kovil

Dieser Tempel steht im Dorf Seetha Eliya, verbunden durch die Legende des Ramayana als der Ort, an dem der Dämonenkönig Ravana Seetha gefangen hielt; drei antike Idole wurden an der Stätte entdeckt.

Ella Sightseeing

Ein Spaziergang durch Ella bietet Teefelder und Felsvorsprünge mit Blicken auf den Little Adam's Peak, überquert die Nine Arches Bridge und endet am Bahnhof Demodara, bekannt für seine einzigartige Schleifenanlage.

Tag 6 Udawalawe → Galle → Hikkaduwa

Eine morgendliche Safari im Udawalawe National Park wird von einer Fahrt zur Küste mit einem Halt in der alten Stadt Galle gefolgt.



Udawalawe National Park Safari

Eine Jeep-Safari durch den Udawalawe National Park, in den 1970er Jahren als Wildschutzgebiet gegründet, durchquert Sümpfe, Wälder und Grasländer, bekannt für Wasservögel und Sri-lankische Elefanten, sowie andere Säugetiere, Vögel, Reptilien, Amphibien und Schmetterlinge.

AntanO · CC BY-SA 4.0

Galle Alte Kolonialstadt

Galle war einst ein Verwaltungssitz der Portugiesen und Niederländer, und seine Festung ist eine der am besten erhaltenen Befestigungsanlagen Asiens. Die Altstadt umfasst Museen, einen Leuchtturm und gepflasterte Straßen mit niederländischen Namen.

Tag 7 Hikkaduwa

Ein Tag in freier Zeit am Strand, mit einer Bootsfahrt am Nachmittag auf dem Madu-Fluss und einem Besuch in einer Schildkröten-Zuchtstation.



Madu River Boat Safari

Eine Bootsfahrt durch das Ökosystem des Madu-Flusses führt durch Mangrovenkanäle, vorbei an faulenzenden Krokodilen und Wassermonitoren, und hält auf einer kleinen Insel, die von Zimtsammlern bewohnt wird, mit der Möglichkeit einer Fischölmassage und Sichtungen von Wasservögeln.

SUPindia · CC BY-SA 4.0



Kosgoda Turtle Hatchery

Die Zuchtstation an der Südwestküste arbeitet zum Schutz der Nester von fünf bedrohten Meeresschildkrötenarten, die an Land nisten, kümmert sich um Schlüpflinge und verletzte erwachsene Schildkröten durch das Kosgoda Turtle Care Program.

KI-generiertes Bild · keine echte Fotografie

Tag 8 Hikkaduwa → Colombo → Flughafen

Der letzte Tag ist eine Fahrt nach Colombo für eine Stadtrundfahrt, bevor der Transfer zum Flughafen zur Abreise erfolgt.



Colombo Stadtrundfahrt

Eine Führung durch Colombo zeigt Sehenswürdigkeiten wie den Old Lighthouse, das Old Parliament, das Galle Face Hotel, den Galle Face Green, den Gangarama Temple und das National Museum, zusammen mit den Geschäften rund um Independence Square und der Race Course Area.

Gihanud2001 · CC0

Was ist inbegriffen

INBEGRIFFEN

- Transport in a Private Vehicle, inclusive of all chauffeur accommodation.
- Service of an English-Speaking Chauffeur Guide throughout the tour.
- All prevailing taxes and service charges.

NICHT INBEGRIFFEN

- Entry Visa Fees.
- International / Domestic Airfare.
- Any expenses of personal nature.
- Entrance fees/Train Tickets.
- Meals (Breakfast, Lunch & Dinner)
- Hotel Accommodation